

Halleische Zeitung.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Nummer 196.

Halle, Freitag, 27. April 1894.

186. Jahrgang.

Telegraph-Adresse: Courier Halleische.

Rom 1. Mai ab kann die "Halleische Zeitung"

für 2 Monate (Mai und Juni) bei allen Kaiserlichen Postanstalten zum Preise von 2 Mark (ohne Postgebühren) bezogen werden.

Noch einmal Produktbörse und Landwirtschaftskammern

M. Berlin, den 26. April.

Unter den verhängnisvollen Verhandlungen, welche der Gesetzentwurf über die Landwirtschaftskammern im Abgeordnetenhaus nun bereits in Anspruch nimmt, ist die Debatte über den § 2, der geteilt zur Vernehmung hand, eine der wichtigsten gewesen, während die Diskussion, das Wahlverfahren betreffend, sich in einer Reihe unfruchtbarer Einzelheiten aufloste.

Herrn Gehlrich scheinen demnach entweder eine ganze Reihe von Vorkäufen an der Produktbörse nicht bekannt zu sein, oder aber er hat dieselben vor dem Lande ausdrücklich verbieten wollen.

Vom jungen Frühling.

Naturfuisse von Dr. Carl Rus (Berlin).

(Nachdruck verboten.)

Da macht die Erde grüner auf, Weich nicht wie ihr Gehehen, Und lacht in den sonnigen Himmel hinauf Und möchte vor Lust vergehen.

Emmanuel Geibel.

Wie sinnig hatten die Aiten dem Monat März den Namen nach ihrem Ritzgebot gegeben, während sie den April als Größter und Gründet alles Lebens bezeichnen!

Der Tag des nahenden Frühlings hält der harte Winter noch immer die Natur in seinem Bann. In jeder Nacht schlägt der Frost rings Alles in starre Banden, aber an jedem Mittag schmelzen die kräftiger werdenden Sonnenstrahlen das Eis und lösen den gegen Morgen hin gefallenen Schnee baldig wieder auf.

Immer noch gähnen die Wälder schlafend die ersten Wälder. Sie sind noch ganz schlafend, hatten sich schon im Monat Februar die kalten Stürmen des Winterwunders erschlossen und die nächtlichen Wälder, Primeln genannt, treuen ihnen bedenklichen gelben Blüten aus, selbst wenn er auch noch auf den Schnee liegt.

bringen ist, überlassen wir Herrn Gehlrich zur Entscheidung. In welcher Weise die Coursnotierungen zu Stande kommen und daß sie, wie von einer der Berliner Produktbörse naheliegender Seite selbst ausgehend worden ist, allesamt unwirksam sind, weil sie wieder die zu den einzelnen Börsen gelangenden Quanten, noch die Zeit, zu der ungenügend so und so behandelt wurde, erkennen lassen — das ist seiner Zeit, als der erste Entwurf des Gesetzes bekannt wurde, schon an dieser Stelle erörtert worden.

Wenn das tatsächliche Angebot und die tatsächliche Nachfrage, diese ursprünglichen Regulatoren des Preises, werden ja durch die spekulativen Käufe und Verkäufe jeder Einwirkung auf die Gestaltung des Marktes herab. Ein potentieller Spekulant kann, so lange das rechte Differenzgeschäft nicht einer einheitlichen verwirklichten Marktfaktur unterliegt, durch eine großartige Kaufkraft sogar die preisbildende Wirkung eines Witterungswechsels oder politischer Ereignisse teilweise paralysieren, wie man es täglich in den Börsenbüchern verfolgen kann, gleichwie denn die weniger elementar wirkenden Einflüsse der Schwankungen von Angebot und Nachfrage aufheben oder zu seinen Gunsten abändern.

Jetzt tritt in der Pflanzenentwicklung gleichsam eine Perle ein, die von den Menschen seit alterer in der That als eine solche bestaunt wird; es ist die Entstehung der Obstbaumblüte. Wie in der Herbstzeit und auch wie mit einem Brausfieber geknüpft tritt uns jeder Jahreszeit Obstbaum, vornehmlich Apfel, Birne und Kirsche, doch auch Pflaume u. a. entgegen, und aus der Großstadt ziehen ganze Pflanzensätze hinaus, so z. B. von Berlin aus nach Ostpreußen, Barmbein, Weiden, um die Obstbaumblüte zu schauen.

Für den verständnisvollen Beobachter der Tierwelt darf es als ein der ersten Frühlingsregeln gelten, daß die bis dahin in großen Massen umherstreifenden Ferkel, wie Gänse, Ziegen, Ämmer, Feldperlinge u. a., sich verteilen und in den einzelnen Wäldern ihre Brutorte aufsuchen. Jetzt ziehen auch die nördlichen Wanderer aus den südlichen Winterbergen her bei uns durch nach ihrer Heimat zu. Die im Norden wohnenden Drosseln in mehreren Arten, Gimpel, Seidenfänger finden jetzt, wie im Herbst, bei uns in den Schlingen der Robine wieder ein trübseliges Ende. Noch bedauerlicher ist es, daß um diese Zeit zugleich einheimisches fröhliches Vogelleben, so namentlich unser Singvögel und Amseln, majestätisch als Stammesvater gefangen und verendet wird.

meinsamen Handeln vornehmlich, wie es im Jahre 1890 geschah, als eine unerhörte Kornsteuerung an der Börse hinsichtlich inszeniert wurde, um auf den — damals noch selten — Reichsfiskus einen Druck auszuüben, um ihn zur Suspension der Getreidezölle zu veranlassen. Was sie wollten, haben die Herren ja heute leider noch erreicht — aber, wir verhehlen uns aus der Tätigkeit der Landwirtschaftskammern ein Bollwerk gegen die Absicht der Reichsregierung ungeschwächter zu finden. Man erinnert sich noch, wie es den Jähren damals in die Glieder fuhr, als es hieß, daß ein Regierungsvorsteher auf der Börse erschienen sei. Daraus mag man entnehmen, wie sehr die ständige Kontrolle der Beauftragten der Landwirtschaftskammern wirken kann. Die Regierung steht ja freilich, wie der Minister v. Seydewitz noch auf dem Standpunkt, die faktische Beteiligung der Landwirtschaft vorzuziehen, wir meinen, es würde das dem Ansehen der Deputierten an den Börsen nicht förderlich sein und hoffen, daß in das definitive Gesetz die Fassung der Kommission Aufnahme findet, welche die Beteiligung der Kammern obligatorisch macht.

Deutsches Reich.

In der Frage der Wiedereinrichtung des Bundes des Reichsanwalters und des preussischen Ministerpräsidenten, die von der „Nat.-Ztg.“ entschieden demittiert wurde, bemerkte die „Berl. Neuest. Nachr.“: Die Verhältnisse dürften sich stärker erweisen, als der Einzelwille. Alle Parteien seien darin einig, daß die heutigen Verhältnisse unmöglich lange andauern könnten.

In der letzten Reichstagsession ist mehr als ein halbes hundert Initiativentwürfe unerschlagen geblieben. Darüber wird in einem Heft der „Presse“ Besondere geführt, und man hört allerlei Anekdote, wie einem solchen Heftchen in Zukunft vorgebehalten werden könnte. Bekanntlich hat die Geschäftsordnung des Reichstags für die Beratung derartiger Entwürfe einen Tag in der Woche, den sog. Scherminstag vorbehalten, an welchem dieselben der Reihenfolge ihrer Einbringung nach Anspruch auf Erörterung haben. Für eine solche Fülle von Initiativentwürfen aber, wie sie in der abgelaufenen Tagung vorlag, würde das Vier- und Fünffache der in einer Session zur Verfügung stehenden Scherminstage nicht ausreichen. Gäbe man die im November begonnene Session, abgesehen von der Etatsberatung, ausschließlich diesen Initiativentwürfen gewidmet, so würde man heute noch bei Weitem nicht am Abschluß angelangt sein. Da fragt sich denn doch, ob das als ein geübter Zustand zu betrachten ist. Das Recht der gesetzgeberischen Initiative ist zweifellos ein sehr wichtiges Recht der Volkvertretung; aber seine praktische Ausübung wird in normalen konstitutionellen Verhältnissen immer nur ausnahmsweise eintreten, wenigstens soweit es sich um wirkliche Gesetzentwürfe handelt. Auch zu förmlichen Resolutionen wird eine Volkvertretung, die mit der Regierung über die wesentlichsten Aufgaben im Einklange ist, nur selten Veranlassung haben. Wenn bei uns die Initiativentwürfe sich in den letzten Jahren ins Ungeheuerliche vermehrt haben, so ist das wohl die Folge des Mangels einer solchen Vereinbarung, ja überhaupt eines eigentlichen Zusammenhanges zwischen Regierung und Parlament sowie des Mangels einer kompakten Majorität.

Der „Hann. Cour.“ verlegt einer gewissen angestrichelten Uebersetzung, in der sich die Engländer anderen Nationen gegenüber oft gefallen, hat wieder einmal einen bezeichneten Ausdruck erhalten in der Beurteilung, die der „Daily Telegraph“ der Ernennung des deutschen Kaisers zum Chef eines englischen Dragonerregiments zu Theil werden läßt. Die

Süßen her beim, und von der Mitte des Monats April an macht nicht bloß die Schwüle den Sommer, sondern dann viel feil bald alle da und mit ihnen auch die partien unserer Sommergäste, wie der Segler und die Nachtschwalbe, Brol und Weidwachtel und selbst die seit Tagen erst aus dem fernen Osten her bei uns, in Thüringen, heimlich gewordene Aepftrappe.

Nun aber ermaht auch immer vollkommener und mannigfaltiger der Gesang der Vögel. Entzückt im März, wohl schon gar im Februar, der schauernde, schauernde, stehende und störende Gang eines Schwarms von Scharen, welche beim ersten nahen Frühlingssommer ein Versteck jenseitig singend erheben und sich ein Wohlleben in der Hecke sein fröhliches Lied erklingen, begannen sodann hin und wieder eine Amsel und eine Singvögel ihre Jubelrufe, üben auch die verschiedenen Finken, Grünsitt, Hänfling, Ziege, selbst schon frühzeitig ihre Lieder ein, wenigstens in kurzen Absätzen, so erklingt der eigentliche Gesangsbeginn in aller Vollen Mannigfaltigkeit und Herrlichkeit doch erst dann, wenn der Frühling voll und ganz eingedrückt ist, mit dem Anfang, oder der größten Teil des Deutschen Ostmeeres erst mit der zweiten Woche des Monats April.

Die Eisestänge, wie wir Menschen das Wesen der Vogelmannen und die Weibchen zu nennen pflegen, zeigen viele Vogel jetzt in auffallender, zum Teil großartigster Weise, so Nuthorn und Birkhahn, dann aber auch mehr oder minder wahrnehmbar zahlreiche andere, selbst ganz kleine Vögel bis zum wunderlichen Zanz, den wir des Frühlingsvogels nennen, um ein Weibchen herum aufzufliegen. Und diesen Weibchen werden entgegengestrichelt es auch eifersüchtige Kämpfe unter den Männchen in der Vogelwelt und noch bei vielen anderen unter freilebenden Tieren. Wo es Geißeln, der wie blindwütend auf seinen Blüthenweber löst und dadurch die Gelegenheiten zu ihrem Frang nicht den wir des Frühlingsvogels nennen, bis zu den beiden weitestgehenden Nachtigallen, von denen die eine wohl gar in Folge der Ueberanstrengung vom Herzschlag betroffen, tot zu Boden fällt, vom Gausch auf dem Kopf, der den eindringenden fremden Vögel auf und Leben bekommt bis zum Mutter auf dem Dach, der mit feinsten unter feinsten, Meridien rotendenden den Song umherblüht, es ist überall viele Freude unter den liebsten Menschen in der Tierwelt.

Zu den Weibchen, die uns das Kommen des Frühlings vor Augen führen, gehört ferner, wenigstens für den Blick des Randlers, das Erwachen der Winterflügel und zwar von den wenigsten Reichthümern







# Königsberger Pferde-Lotterie

Günstigste aller Pferde-Lotterien, weil **weniger Lose** u. verhältnismäßig **mehr** und **bessere Gewinne**:  
**10 compl. bespannte Equipagen**, darunter **1 Vierspänner**,  
 ferner **47 edle ostpreussische Pferde** sowie **2443 massive**  
**praktische Silbergegenstände**. Lose à 1 M. (Kosporto 10 Pf., Gewinnliste 20 Pf. extra)  
 empfindlich  
 sowie 11 Lose für 10 M. die General-Agentur von **Leo**  
**Wolff**, Königsberg i. Pr., Kantstraße 2.  
 die Expedition dieser Zeitung

**Universal-Bohnermasse**  
 1. höchste 80 g und ausgenogen für  
 Sinelettum-Nobel und alle Feinböden  
 Georg Zeisler, Klein-Schmieden

---

**Regelspiele**  
**Vorholzflugeln**  
 empfiehlt in großer Auswahl  
**Herm. Taube**,  
 Drechselmeister, St. Sandberg Str. 4.

**Gegründet 1865.**



**Teppiche.**  
 Echt Englische, Brüssels und Tournay-Velours in den  
 vorzüglichsten Farbenstellungen für Wohnräume,  
 monumentale Bauten, Kirchen etc.  
**speziell für die Firma gearbeitet.**  
**Smyrnateppiche**  
 Deutsches Fabrikat der ersten Firmen. [11372]  
 Echte Persische Teppiche und Vorhänge in vorzüglichen Exemplaren.

**Kinderwagen,**  
 nur reizende Neuheiten,  
 größte Auswahl am Platze,  
 sowie alle Luxus- und Bedarfsartik-  
 elen zu wirklich billigen Preisen.  
**Albert Schmidt**,  
 Gr. Steinstraße 41, Nähe Bahnhof.

Alle hier anwesenden a. H. a. H. u. i. a. C. B. i. a. C. B.  
 des H. K. S. C. V. erlaubt sich unterfertigter S. C. zu dem am  
**Dienstag, den 1. Mai 8 u. e. t. im**  
**„Neuen Theater“**  
 stattfindenden  
**S. C. Antritts-Commers**  
 ergebenst einzuladen. [12455]  
**Der S. C. zu Halle a/S.**  
 Das präsidierende Corps „Guestphalia.“

Schlus der Saison 30. April.  
**Wintergarten-  
 Theater.**  
 Art. Dir. Art. Dir. Kraentel.  
 Nur noch bis zum 30. d. Mts.  
 Das mit großem Beifall auf-  
 genommene Programm:  
 Der beste Cavallibrit u. Jong-  
 leur der Gegenwart  
 Frau Kugel.  
 Die unermüdete Santomime  
 Fatalitäten in der Küche.  
 Das Wobbel-Adonis.  
 Diodone und Dinge,  
 Parodien.  
 Geiswüster Berger,  
 Dietrichshagen.  
 Louis Fezer,  
 Kottbus u. Soubrette.  
**Avello-Troupe**,  
 Produzenten an den besten.  
**Alfonso-Troupe**,  
 Pantomimisten.  
 Großer Scherzspiel d. ukranischen  
**Messer Feldo**  
 mit komischen Schlägern.  
**Anfang 8 Uhr.**  
 Note! Am Montag, den 30. April  
 Abschieds-Auftritt der gefamten  
 Spezialitäten und gleichzeitig  
 Schluss der Saison.  
 Die Direction.

**Anfertigung**  
 feinerer Herren-Garderobe nach Maass  
 zu mässigen Preisen unter Leitung eines ersten Zuschneiders.  
 Grosse Auswahl geschmackvoller Stoffe  
 für die Frühjahrs-Saison. [12160]  
**Herm. Oetting**,  
 Bazar  
 für  
 Herren.

**Wittekind**  
 Soolbad und Sanatorium bei Halle a. d. Saale  
 in annehmlicher und klimatisch bevorzugter Lage. Heilkräftige Sool-  
 quellen zur Trinke- und Bädokuren. Eisenmoor- und hydroelektrische  
 Bäder, medicin. Bäder jeder Art.  
 Indication: Skrophulose, Rheumatismus, Lähmungen, Gicht, Gallen-  
 steine, Hautkrankheiten, Schwächezustände, Reconvalensenz etc. Vor-  
 zügliche Heilresultate bei [12489]  
**Chron. Frauen- und Nervenleiden.**  
 Kaltwasserbehandlung. — Diätetische, elektrische u. Massage-Kuren.  
 Saison: vom 1. Mai bis Ende Sept. Kurarzt: **Dr. Th. Lange**.  
 Prospekte durch

**Das hallesche Fahrräder-Depot**  
 Maximilianstraße 11, empfiehlt:  
**Rover** mit Reifenreifen von  
 100 Mt. an.  
**Knaben- und Mädchen-Rover** mit Angelänge 75 Mt.  
**Kinder-Dreiräder** von 6 Mt. an, ferner:  
**15 Rover** mit Vollerifen und Zubehör  
 für 75 Mt. pro Stück,  
**18 Hochräder** mit Zubehör für 30 Mt.  
 pro Stück, sowie  
 Ersatzteile und sämtliche Accessoires für den Fahrradsp. [12479]  
 Reparaturen **J. Ed. Puschel**, Concord-Verwalter.  
 Halle a. S.

Telephon 414. **Sprengel & Rink** Leipz. Str. No. 2.  
 empfehlen [12488]  
**Täglich frisch gestochenen Spargel,**  
 prima Pfund 80 Pfg., Mittel 60 Pfg., Suppen- 35 Pfg.,  
**grosse lebende Tafelkrebse,**  
 Möveier, junge Vierländer Gänse und Enten,  
 französische Poularden, Poulets, Ital. und Hamb. Küken.

**Auswärtige Theater.**  
**Magdeburg.** Stadttheater. Sonnabend:  
 (letzte Aufführung): Die Jung-  
 frau von Orleans; Sonntag: Unbe-  
 stimmt.  
**Leipzig.** Neues Theater. Sonnabend:  
 Die Belagerung von Metz; — Altes  
 Theater. Sonnabend: Der Waffen-  
 schmied.  
**Dresden.** Hoftheater. Sonnabend: —;  
 Sonntag: Koenigin. Schluss der  
 Saison.  
**Weimar.** Hoftheater. Sonnabend:  
 Fenests von Gut u. Hof; Sonntag:  
 Gar und Zimmermann.

**Hugo Nehab,**  
 Specialgeschäft für Gummiwaren,  
 Wachstuch und Zinseum,  
**27 Gr. Ulrichstraße 27**  
 (gegenüber dem „Goldnen Schiffchen“)  
 empfiehlt in großer Auswahl:  
**Gummi-Teischdecken** in  
 reizenen Mustern  
 v. 65 Pf. an p. St.  
**Gummi-Wirtschafts-**  
**Gummi-schürzen** mit und  
 ohne  
 Träger, f. Damen v.  
 1.25 Mt. an p. St.  
**Gummi-Kinderschürzen**  
 in hellen und dunklen  
 Mustern von 30 Pf.  
 an p. St.  
**Gummi-Betteinlagen**,  
 abgepaßt u. vom Stück,  
 Meier a. halben Breite.  
**Gummi-Marktstaschen**  
 mit und ohne Bede-  
 ckenen eingestrichen v.  
 25 Pf. an p. St.  
**Gummi-Hosenträger**,  
 beste Qualität, für  
 Herren und Knaben  
 von 50 Pf. an.

**Astrach. Caviar**  
 vom Frühjahrsfang  
 in hochfeiner Qualität  
 empfohlen [12461]  
**Gebr. Zorn,**  
**Gr. Ulrichstrasse 60.**

**Wein- u. Frühstücksstube.**  
**Schlesischen Streuselkuchen,**  
 wunderbar schmeckendes Tafelgebäck  
**Sr. Majestät des Kaisers,**  
**Berliner Napfkuchen,**  
 (das feinste Gebäk, welches überhaupt existirt),  
**Feinste geriebene Napfkuchen mit Vanille-**  
**guss. Matzkuchen nach Art der Dresdner Sahnen-**  
**kuchen angefertigt.**  
 Ferner, um meinen werthen Kunden etwas Gutes  
 zu bieten

**Sing-Akad.**  
 Sonnabend 6 Uhr Abung Volks-  
 schule. V. Altag von Händel. Anm. d.  
 bei **Renke**, Schillerstr. 55, 8. 10—11.

**Export-Lafel-Bier,**  
 feinste Qualität, 30 Hl. M. 3 frei  
 Haus, ckt bei [12450]  
**Emil Vogt, Bierhandlung,**  
 Burgstr. 19. Fernsprecher 383.

**Wachstuch-Restler**  
 für große und kleine Tische haltbar,  
 in reinen hellen u. dunklen Mustern,  
 Restler, für häusliche passend,  
 1 Meter lang, 50 Pf. p. Stück.  
**Linoleum-Läufer**  
 von 1 Mt. an  
 p. Mt.  
**Linoleum-Teppiche**  
 von 5 Mt. an  
 p. Stück.  
**Linoleum-Restler**  
 zu reduzierten  
 Preisen.  
 Auf Firma bitte genau zu achten! [12482]

**Ich impfe**  
 bis auf Weiteres jeden Mittwoch  
 und Sonnabend 3 Uhr.  
**Dr. Bäumlner.**

**Ich impfe**  
 privatim Mittwochs u. Sonn-  
 abends 2 Uhr bis mit 5. Mai.  
**Dr. Schmid-Monnard.**

**Ich impfe**  
 jeden Mittwoch u. Sonnabend  
 von 2 bis 3 Uhr.  
**Dr. P. Herzfeld,**  
 Leipzigerstr. 10.

**Täglich frischen**  
**italienisch. Pflaumen- u. Apfelkuchen**  
 von vortrefflichem Geschmack, sowie eine große Aus-  
 wahl der feinsten Gebäcke empfiehlt [12420]  
**Carl Koch, Herrenstraße 1.**  
 Fernsprecher 531.

**Spiele und**  
**Beschäftigungsmittel**  
**für Kinder im Freien!**  
**Kastenvagen!**  
**Leiterwagen!**  
**Sportwagen, à 7,50 Mt.**  
**Sarren!**  
**Gartengeräthe!**  
**Sandspielszeug!**  
**Botanischerrommel!**  
**Treibreifen!**  
**Mackets und Croquets**  
 in größter Auswahl. [12451]  
**Albin Wentze,**  
 24 Schmeerstr. 24.

**Waffen!**  
 Alle Gewehre, Pistolen, Säbel,  
 Dolche etc. etc. sucht zu kaufen und sucht  
 hohe Preise dafür [12122]  
**C. Hübenenthal,**  
 Büchsenmacher,  
 Leipzigerstr. 82, Ecke d. Gr. Brauhausstr.

**Dauerhafte Gummi-Gartenschläuche**  
 empfiehlt zu billigen Fabrikpreisen [12462]  
**Carl Schwanitz, Gummiverk, Berlin.**  
**Filiale: Max Reschke,** Halle a. S.,  
 Marienstrasse 20.  
**Buchführungs-Verein**  
 von J. A. Dewitz, Halle a. S., Leipzigerstr. 101, für Landw. u. Industrie.  
 Eintritt für Herren und Damen jedw. Standes mäßig. Prospekte frei.  
 Auf Wunsch Besuche im Hause und Stellennachweis. [11851]

Für den Anzeigenthel verantwortlich: Director Louis Lehmann. Adressenblatt der „Halleschen Zeitung“ Halle (S.), Leipzigerstrasse 87. Mit 1 Beilage.







**Aus der Provinz Sachsen und ihrer Umgebungen.**

Der Sachverhalt unserer Original-Korrespondenzen ist wie mit besonderer Güte...

**Goerke, 26. April. (Uebungsplatz.)** - Goldene Hochzeit... Die Festlichkeiten der Goldenen Hochzeit...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

**Wolke, 26. April. (Umbauarbeiten.)** - Die Umbauarbeiten...

versity, einen Kursus für solche junge Leute eingerichtet, die sich der...

**Büder und Sommerfrischen.**

**1. Eosbad und Sauerbrunn Mittelwind bei Halle a. S.** Der Frühling hat eine Macht...

**2. Eosbad und Sauerbrunn Mittelwind bei Halle a. S.** Der Frühling hat eine Macht...

**3. Eosbad und Sauerbrunn Mittelwind bei Halle a. S.** Der Frühling hat eine Macht...

**4. Eosbad und Sauerbrunn Mittelwind bei Halle a. S.** Der Frühling hat eine Macht...

**5. Eosbad und Sauerbrunn Mittelwind bei Halle a. S.** Der Frühling hat eine Macht...

**6. Eosbad und Sauerbrunn Mittelwind bei Halle a. S.** Der Frühling hat eine Macht...

**7. Eosbad und Sauerbrunn Mittelwind bei Halle a. S.** Der Frühling hat eine Macht...

**8. Eosbad und Sauerbrunn Mittelwind bei Halle a. S.** Der Frühling hat eine Macht...

**9. Eosbad und Sauerbrunn Mittelwind bei Halle a. S.** Der Frühling hat eine Macht...

**10. Eosbad und Sauerbrunn Mittelwind bei Halle a. S.** Der Frühling hat eine Macht...

Ein Roman König Ludwigs, wurde wegen Verfehlung bei Kaiser 1886...

**Wetterbericht vom 26. April.**

Table with 5 columns: Ort, Wind, Regen, Wolke, Temp. C. Rows include Berlin, Potsdam, Halle, Magdeburg, etc.

Der Provinz Sachsen und den angrenzenden Staaten herrschte am 26. April herrliches Sommerwetter...

**Letzte Draht- und Fernsprechnachrichten.**

Halle, 27. April. Der Bischofswegweiser und Palast Komp ist zum Aufbruch von Halle...

Halle, 27. April. Die Kaiserin ist mit den kaiserlichen Kindern heute Normitz abgereist.

Halle, 27. April. Der Minister des Innern hat telegraphisch Minister von Segebin nach Halle beordert...

Halle, 27. April. Nach den letzten Nachrichten richtete der Sturm...

Halle, 27. April. In der heutigen Sitzung der Budgetkommission brachte der Abgeordnete Cabolini einen Antrag...

Halle, 27. April. Der Großkassier Paul, welcher seit 1891 vermisst ist...

Halle, 27. April. Die Morgenblätter haben berichtet, daß in der Budget-Kommission...

Halle, 27. April. Unter den 33 Mitgliedern der heute gewählten Bundesliste...

Halle, 27. April. Der Senat hat die Präsidentschaft der Budget-Kommission...

Halle, 27. April. Der Senat hat die Präsidentschaft der Budget-Kommission...

Halle, 27. April. Der Senat hat die Präsidentschaft der Budget-Kommission...

Halle, 27. April. Der Senat hat die Präsidentschaft der Budget-Kommission...

Halle, 27. April. Der Senat hat die Präsidentschaft der Budget-Kommission...

Halle, 27. April. Der Senat hat die Präsidentschaft der Budget-Kommission...

Halle, 27. April. Der Senat hat die Präsidentschaft der Budget-Kommission...

Halle, 27. April. Der Senat hat die Präsidentschaft der Budget-Kommission...

Halle, 27. April. Der Senat hat die Präsidentschaft der Budget-Kommission...

Halle, 27. April. Der Senat hat die Präsidentschaft der Budget-Kommission...

Halle, 27. April. Der Senat hat die Präsidentschaft der Budget-Kommission...

Halle, 27. April. Der Senat hat die Präsidentschaft der Budget-Kommission...

Halle, 27. April. Der Senat hat die Präsidentschaft der Budget-Kommission...

Halle, 27. April. Der Senat hat die Präsidentschaft der Budget-Kommission...

Halle, 27. April. Der Senat hat die Präsidentschaft der Budget-Kommission...

Halle, 27. April. Der Senat hat die Präsidentschaft der Budget-Kommission...

Halle, 27. April. Der Senat hat die Präsidentschaft der Budget-Kommission...

Halle, 27. April. Der Senat hat die Präsidentschaft der Budget-Kommission...

Halle, 27. April. Der Senat hat die Präsidentschaft der Budget-Kommission...

Halle, 27. April. Der Senat hat die Präsidentschaft der Budget-Kommission...

Halle, 27. April. Der Senat hat die Präsidentschaft der Budget-Kommission...



Volkswirtschaftlicher Theil.

Vermischte Nachrichten.

Der Wechslerverein zu Halle a. S. hielt am 26. d. M. in R. K. 11 die 10. ordentliche Versammlung ab.

Hamburg, 26. April. Die heute abgehaltene Generalversammlung der Anglo Continental Bank...

Dresdener Bank. In einer dieser Tage stattgehabten Sitzung des Aufsichtsraths wurde Herr Dahnke, Direktor der Reichsbank...

Metallfuß. Der Bestand an courirfähigen deutschen Gold und an Gold in Barren oder ausländischen Münzen...

Das Grundkapital der Reichsbank 120,000,000 M.

Die Reichsbank. Der Reichsbank sind weitere erhebliche Mittel in den letzten der Bank zurückgeführt.

Die Reichsbank. Der Reichsbank sind weitere erhebliche Mittel in den letzten der Bank zurückgeführt.

Verloofungen. Verlobung am 2. April 1894. Verlobung am 15. April 1894.

Viehmarkt. Leipzig, den 26. April. Auftrieb zum heutigen Viehmarkt 1467 Rinder u. 1574 Schafe.

Börse von Berlin vom 27. April.

Fruchtboerse. Auf den heutigen Bericht des Kohlenindex, welchen die englische Kohlenboerse...

Produktboerse. Das Geschäft an den heutigen Getreidemärkten war außerordentlich lebhaft...

Weizen: loco: 133-143, April - Mai 130, Juli 141-75, Tendenz: matt.

Wahlboerseverein zu Halle a. S., 26. April. Preis für 100 kg netto. Weizen-Ausgang 24 M.

Magdeburg, den 27. April 1894. (Eig. Drahtbericht.)

Metallfuß. Der Bestand an courirfähigen deutschen Gold und an Gold in Barren oder ausländischen Münzen...

Das Grundkapital der Reichsbank 120,000,000 M.

Die Reichsbank. Der Reichsbank sind weitere erhebliche Mittel in den letzten der Bank zurückgeführt.

Die Reichsbank. Der Reichsbank sind weitere erhebliche Mittel in den letzten der Bank zurückgeführt.

Verloofungen. Verlobung am 2. April 1894. Verlobung am 15. April 1894.

Viehmarkt. Leipzig, den 26. April. Auftrieb zum heutigen Viehmarkt 1467 Rinder u. 1574 Schafe.

Halle a. S., 27. April.

Metallfuß. Der Bestand an courirfähigen deutschen Gold und an Gold in Barren oder ausländischen Münzen...

Das Grundkapital der Reichsbank 120,000,000 M.

Die Reichsbank. Der Reichsbank sind weitere erhebliche Mittel in den letzten der Bank zurückgeführt.

Die Reichsbank. Der Reichsbank sind weitere erhebliche Mittel in den letzten der Bank zurückgeführt.

Coursbericht der Bankfirmen zu Halle a. S.

Table with columns: Name, Dividende, Zinsen, Coursnotiz. Lists various banks and their financial data.

Coursnotierungen der Berliner Börse vom 27. April 1894.

Table with columns: Name, Price. Lists various commodities and their current market prices.

Wand-Actien.

Table with columns: Name, Price. Lists various types of shares and their prices.

Wand-Actien.

Table with columns: Name, Price. Lists various types of shares and their prices.

Wand-Actien.

Table with columns: Name, Price. Lists various types of shares and their prices.

Wand-Actien.

Table with columns: Name, Price. Lists various types of shares and their prices.

Wand-Actien.

Table with columns: Name, Price. Lists various types of shares and their prices.

